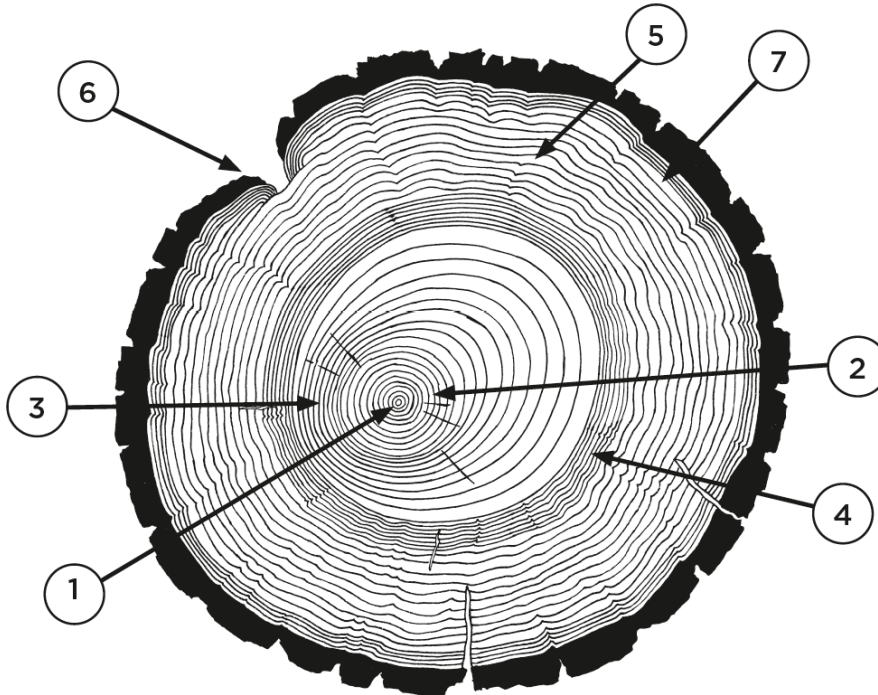




Aus dem Leben einer Eiche

Wird ein Baum gefällt, kann man anhand seiner Jahresringe sein Alter bestimmen. Doch die Jahresringe verraten noch viel mehr über das Leben eines Baumes. Weißt du, was diese Eiche alles erlebt hat? Schreibe die richtige Zahl ins Kästchen!



- 1 Vor vielen Jahren hat das Eichhörnchen eine Eichel im Waldboden vergessen, die schließlich an einem warmen Frühlingstag keimte. Ein neuer Baum begann zu wachsen!
- 2 Die Eiche entwickelte sich schnell, da sie genügend Nährstoffe und Licht zur Verfügung hatte.
- 3 Im Alter von elf Jahren drückte für längere Zeit ein anderer Baum gegen sie und erschwerte der Eiche an dieser Seite das Wachstum.
- 4 Einige Jahre später wuchs die Eiche wieder gerade, aber sie war nicht mehr alleine. Andere Bäume in der Umgebung wuchsen schneller in die Höhe und nahmen ihr Wasser und Sonnenlicht weg. Die Eiche ist dadurch langsamer gewachsen. Dies ist an den schmälere Jahresringen zu erkennen.
- 5 Nach einem heftigen Sturm sind viele Nachbarbäume umgefallen. Die Eiche bekam von da an wieder genügend Wasser und Licht.
- 6 Ein umfallender Baum hat die Eiche Jahre später jedoch stark verletzt. Die Wunde war sehr tief und wurde vom neuen Holz nicht vollständig überwachsen. Sie blieb deshalb von außen sichtbar.
- 7 In den folgenden Jahren war es sehr warm und trocken und so konnte sich ein kleiner Schmetterling, der Eichenprozessionsspinner, massenhaft vermehren, was sich ebenfalls auf das Wachstum des Baumes negativ auswirkte. Der Baum wuchs bis zu seinem Fällzeitpunkt nur mehr sehr langsam.

Der Baum ist 43 Jahre alt geworden.

Wie dick war der Baum, als du geboren wurdest?
Markiere den richtigen Ring mit roter Farbe!